

Sofortige Stilllegung aller Atomanlagen!

Durch die **Atomkatastrophe** in Fukushima sind große Teile der Natur radioaktiv verseucht und die Gegend für ewige Zeit unbewohnbar. In der BRD hatte die **außerparlamentarische Anti-AKW-Bewegung** der 1970er Jahre entscheidend dazu beigetragen, dass von den bis 600 für Deutschland geplanten Atomkraftwerken heute »nur« 17 Atomkraftwerke laufen. Aber jedes einzelne macht schon im ungestörten Normalbetrieb krank durch radioaktive Niedrigstrahlung.

Der sogenannte Atomkonsens der SPD/Grüne Bundesregierung machte die Verlängerung der Laufzeiten durch die CDU/FDP-Bundesregierung im letzten Jahr möglich. Die Grünen wollen heute vergessen machen, dass die einzigen AKWs, die abgeschaltet worden sind, nicht durch ihre Regierung, sondern unter dem **Druck internationaler Proteste** stillgelegt wurden. Auch der rotgrüne AStA der Uni unterschlägt das Thema in seinen Veröffentlichungen!

Nötig und möglich ist die sofortige Stilllegung aller Atomanlagen und die konsequente Umstellung auf erneuerbare Energien, auch an der Universität!

Deshalb laden wir ein zu einem **Anti-AKW-Themenplenum**.



**Kontakt & Näheres:
al.uni-koeln.de**

Themen:

- Ausstiegsmöglichkeiten ☀
- Individuelle Handlungsperspektiven ☀
- Termine der Anti-AKW-Bewegung ☀

DO 09.06 19³⁰
Raum 119 HumF
Gronewaldstr. 2, Gebäude 216

Kontakt & V.i.S.d.h.P.: siehe www.al.uni-koeln.de/impressum.html

E-Mail: al-plenum [at] uni-koeln.de

Postfach: AL Uni Köln, c/o StAVV, HumF, Gronewaldstr. 2, 50931 Köln